

SOLAMENT FIXATIVE ^{F-1}

SPEZIAL-FIXATIV

TECHNISCHES MERKBLATT

Stand: 16.2.2021
Seite 1/3

aerodurit® **SPEZIALBAU**

SOLAMENT FIXATIVE ^{F-1}

SPEZIAL-FIXATIV

Vorteile

| | |
|---------------------------------|---|
| aerodurit® systemkonform | ✓ |
| Hohe Eindringtiefe | ✓ |
| Hoch diffusionsoffen | ✓ |
| Verseifungsstabil | ✓ |
| Sehr ergiebig | ✓ |
| Nicht filmbildend (verkieselnd) | ✓ |
| Umweltschonend | ✓ |

Anwendung

| | |
|----------------------|---|
| Denkmalschutzeignung | ✓ |
| Alt- und Neubau | ✓ |
| Innen und außen | ✓ |

BESTANDTEIL VON

aerodurit® **SPEZIALBAU**

AURORA
WÄRMEDÄMMPUTZSYSTEM

SOLAMENT FIXATIVE F-1

SPEZIAL-FIXATIV

TECHNISCHES MERKBLATT

Stand: 16.2.2021
Seite 2/3

Grundierung auf Silikatbasis nach VOB DIN 18363 Abs. 2.4.1. Zur Verfestigung mineralischer Untergründe und Egalisierung schwach, stark oder ungleichmäßig saugender Untergründe.

EIGENSCHAFTEN

Verkieselt vollständig mit dem Untergrund, hoch atmungsaktiv, löse-mittelfrei, hohe Eindringtiefe, verseifungsstabil, umweltschonend, ohne organische Zusätze, einfach verarbeitbar.

ANWENDUNGSBEREICH

aerodurit® SOLAMENT FIXATIVE F-1 zur Fixierung schwach, stark und unterschiedlich saugender mineralischer Untergründe. Anwendung auch für haftfeste Mineral- und Silikat-Anstriche. Geeignete Untergründe und deren Vorbereitung: Zementhaltige Putze der Mörtelgruppe CS I–CS IV nach DIN EN 998, Mindestdruckfestigkeit 1 N/mm² (Mörtelgruppe P II und P III nach DIN V18550); Nachputzstellen müssen gut ausgetrocknet und abgebunden sein. Für innen und außen.

ERGIEBIGKEIT

Silikat-Fixativ unverdünnt bei sandendem Untergrund bzw. mit bis zu 50 % Wasser verdünnt bei tragfestem Untergrund verarbeiten. Abhängig vom Untergrund, ab 50 ml/m² je Anstrich (verdünnt bei tragfestem Untergrund). Zur Ermittlung des genauen Verbrauchs Musterfläche erstellen.

LIEFERFORM

| BE Gebinde | LE Menge |
|---------------|--------------------|
| 5 L Kanister | 72 St./Europalette |
| 10 L Kanister | 60 St./Europalette |



BITTE BEACHTEN

Es wird empfohlen, vor der Bearbeitung Musterflächen anzulegen und die Haftung sowie das Oberflächenbild zu prüfen. Bei Fragen zu kritischen Untergründen wie Beton, Gips oder Porenbeton ggf. Beratung bei aerodurit® einholen.



HINWEISE UND SICHERHEIT

Nicht mit Grundierungen und Farben auf anderer Materialbasis (z. B. Dispersionsfarben) mischen. Umgebung der zu beschichtenden Fläche sorgfältig abdecken. Handschuhe und Schutzbrille (kein Glas) tragen. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Fensterscheiben, Metallteile, Steinfassungen usw. sind gut abzudecken. Spritzer sofort mit viel Wasser entfernen. Werkzeuge sofort nach Gebrauch gründlich mit Wasser waschen.



UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Alle Untergründe müssen **verkieselungsfähig**, tragfähig, staub-, ausblühungs- und trennmittelfrei sein. Verschmutzungen, Sinterschichten etc. entfernen. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Die VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS-Merkblätter sind zu beachten. Bei Reinigungsarbeiten sind die gesetzlichen Vorschriften zu berücksichtigen.



VERARBEITUNG

aerodurit® SOLAMENT FIXATIVE F-1 gut schütteln und aufrühren. Die Verarbeitung erfolgt mit Rolle, Bürste, Pinsel, Flächenstreicher oder einem Spritzgerät. Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes ein bis zwei Mal nass in nass auftragen.



TROCKNUNG

Nach Auftrag beträgt die Trockenzeit 3–4 Stunden bei 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte. Die Trocknungszeit kann je nach Saugfähigkeit des Untergrundes und Witterung variieren. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen, starkem Wind oder Frostgefahr verarbeiten. Frisch bearbeitete Flächen vor Regen schützen.

SOLAMENT FIXATIVE F-1

SPEZIAL-FIXATIV

aerodurit® Putz- & Betontechnologie GmbH
Albert-Reis-Str. 7 · D-88356 Ostrach
Tel.: +49 (0) 75 85 92 44 990
Fax: +49 (0) 75 85 92 44 999
E-Mail: tm@aerodurit.com
www.aerodurit.com

TECHNISCHES MERKBLATT

Stand: 16.2.2021
Seite 3/3

LAGERUNG

Trocken und kühl im Originalgebinde, möglichst auf Paletten lagern, vor Frost schützen. Dicht verschlossen 24 Monate ab Herstellungsdatum haltbar. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

ENTSORGUNG

EG-Abfallschlüssel Nr. 08 01 12. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Die örtlichen Vorschriften sind zu beachten und einzuhalten.

Weitere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.

Die Angaben dieser technischen Information beruhen auf jahrelang durchgeführten Versuchen und Anwendungen der Firma aerodurit®. Eine allgemeingültige Verbindlichkeit der einzelnen Daten und Empfehlungen muss jedoch aufgrund der unterschiedlichen Verarbeitungsvoraussetzungen ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen.

Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Die Werte der Eigen- und Fremdüberwachung können auf der Baustelle aufgrund von Verarbeitungsweise, Intensität des Anmischens, Maschinenteknik, Saugverhalten des Untergrundes, Auftragsstärke, Umgebungseinflüssen und des Materialalters Abweichungen aufweisen (vgl. Forschungsgemeinschaft Kalk und Mörtel, Bericht in Normung, Praxis und Theorie vom 26. Aachener Baustofftag).

Mit Herausgabe dieses Datenblattes verlieren ältere Datenblätter ihre Gültigkeit.